



MIBAV Consulting KG

18.05.2024

Das Umlagesoll steigt Achten Sie auf ihre Rechte

Per Stand 2022 nahmen die Berufsgenossenschaft über **13 Milliarden €** pro Jahr an Umlagen ein. Dies entspricht im Durchschnitt 11,2% des meldepflichtigen Jahresentgelts.

Jahr	Umlagesoll	Veränderung Vorjahr	Beitrag je Vollarbeiter	in o/oo Entgelt
2012	10.646.147.000 €	2,80%	322 €	12,90
2013	10.588.205.000 €	-0,50%	312 €	12,40
2014	10.736.669.000 €	1,40%	315 €	12,10
2015	10.905.393.000 €	1,60%	317 €	11,80
2016	11.247.447.000 €	6,00%	322 €	11,80
2017	11.558.916.000 €	2,80%	321 €	11,60
2018	11.458.920.000 €	-0,90%	354 €	11,00
2019	12.396.396.000 €	8,20%	364 €	11,40
2020	12.168.427.000 €	-1,80%	367 €	11,40
2021	10.623.014.000 €	-12,70%	327 €	9,60
2022	13.322.786.000 €	25,40%	390 €	11,20

Allerdings können die Unterschiede zwischen den einzelnen Gefahrklassen sehr groß sein. Beachten Sie dabei, dass hierbei nicht nur der Blick in den Gefahrarif der BG, die Sie aktuell versichert, genügt, sondern ggfs. auch ein Blick in die Gefahrarife der anderen BGen notwendig ist.

MIBAV zeigt Ihnen Lösungen auf, die von der BG akzeptiert werden.

MIBAV Consulting KG
phG / GF: Jürgen Rölke
Venloer Str. 85 d | 50259 Pulheim



Tel: 02238-96600-100
Mail: beratung@mibav.de
Web: www.mibav.de